

KULTUR: KINDERBUCH

Edis Storch Marius fliegt nach Afrika

Die Schriftstellerin Dana Grigorcea erzählt die Story eines jungen Storchs, der sich der Tradition verweigern und nicht in Afrika überwintern will. Die für Kinder gedachte Geschichte ist mit einfühlsamen und tiefgründigen Bildern des Stanser Illustrators Edi Ettlins ausgestattet.

Von Peter Steiner

Sachverhalte in Bilder umsetzen: Das ist die Profession von Edi Ettlins. Nach 20 Jahren im erlernten Beruf des Schreiners hat er vor einem Jahrzehnt seiner künstlerischen Begabung nachgegeben und sich an der Hochschule für Design und Kunst in Luzern zum wissenschaftlichen Zeichner ausbilden lassen. Schon während des Studiums begann er als selbstständiger Illustrator zu arbeiten. Als einer der Ersten entdeckte der Verleger Martin von Matt Ettlins Fähigkeiten und liess ihn die Nidwaldner Kalendergeschichten bebildern. Über den Kanton hinaus ging's dann mit dem Auftrag, Linard Bardills «geheimnisvolles Buch» zu illustrieren, das 2017 im Glarner Baeschlin-Verlag als Reprint erschienen ist. Und genau dieser Verlag ist es jetzt, der Edi Ettlins mit der schweizerisch-rumänischen Schriftstellerin Dana Grigorcea zusammengebracht hat. Die Geschichte, die Grigorcea erzählt, ist eine Art «verkehrte Migrationsgeschichte» und hat Ettlins sofort begeistert: «Dana erzählt in wenigen Sätzen das Dilemma des jugendlichen Storchs Marius, der sich gegen den Zwang auflehnt, auf die kalte Jahreszeit hin seinen Geburtsort zu verlassen, um im fernen Afrika zu überleben.»

Zeichnungen verdichten den Text

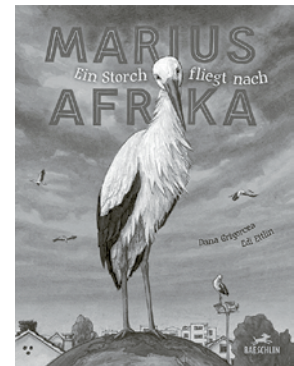
Auf elterliches Drängen bricht Marius, zusammen mit seiner Schwester, schliesslich zur abenteuerlichen Reise auf. Beschwingt lässt Ettlins die Vögel die lange Strecke fliegen, vertuscht aber nicht, dass die Erde voller Zwiste und Gefahren ist. Ettlins ist überzeugt: «Weil die Kinder viel intensiver beobachten, werden sie beim Betrachten die Erwachsenen mit Warum-Fragen überhäufen.»

Neben der Brillanz der Storch-Darstellungen in vielfältigen Positionen sind es die subtil gehaltenen Anspielungen, welche das Kinderbuch zum Lese- und Schauerlebnis auch für Grosse werden lassen.

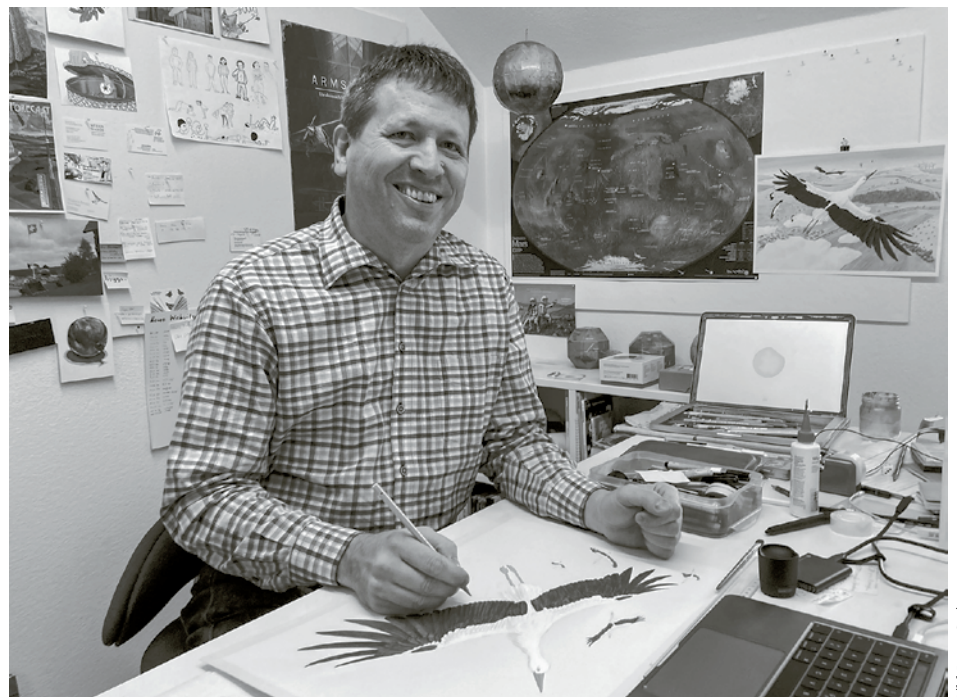
Studium in Buochs

Bevor Edi Ettlins zu skizzieren begann, hat er intensiv das Verhalten von Störchen studiert. «Zum Glück nistet seit einigen Jahren ein Storchenpaar im Buochser Seefeld, und dort habe ich mich stundenlang zur Beobachtung eingefunden», beschreibt Ettlins seine Informationsbeschaffung. Erstaunt war er darüber, dass sich die Vögel vom manchmal lauten Betrieb um den Sportplatz überhaupt nicht

beirren liessen. Dass das Fussballfeld und die Buochser Umgebung im Buch sichtlich erkennbar sind, ist eine bewusste Referenz. Überhaupt schmuggelte der Zeichner noch das eine und andere lokale Erkennungsmerkmal ins Buch, die hier nun nicht verraten werden.



Dana Grigorcea, Edi Etlins
Marius – Ein Storch fliegt nach Afrika
40 Seiten, gebundenes Bilderbuch, ca. 30 Fr.,
Verlag Baeschlin, Glarus
ISBN 978-3-03893-031-0
Erhältlich ab Ende Mai.



Zeichnerisch den Storch zum Fliegen bringen: Das ist Ettlins Kunst!